



13.05.2014 15:10 CEST

Meisterinstrumente an Nachwuchs- Cellisten übergeben

Die von König Ludwig I. errichtete Allerheiligen-Hofkirche der Schloss-Residenz in München könnte kein geeigneterer Rahmen für eine festliche Veranstaltung wie diese sein:

Die Verleihung von hochwertigen Celli an drei hochbegabte Musikhochschulstudenten, die den traditionell jährlich stattfindenden SINFONIMA-Wettbewerb der SINFONIMA-Stiftung dieses Jahr für sich entschieden haben.

Im Anschluss an die Instrumentenverleihung am 08. Mai erlebten die geladenen Zuhörer einen "Hörgenuss der Extraklasse", so eine Rückmeldung

aus dem Publikum: Die Preisträger des letztjährigen Wettbewerbs entführten die Gäste in einem Konzert auf "ihren" Meistergeigen - diese stammen hauptsächlich aus dem 18. Jahrhundert - in die Welt der Geigenkunst von der Klassik bis zum 20. Jahrhundert. (Programm anbei

Preisverleihung

Dr. Marcus Kremer, Vorstand der Mannheimer Versicherungen läutete mit einer herzlichen Begrüßung den Abend ein und übergab an Dr. Lothar Stöckbauer, Vorstandsmitglied der SINFONIMA-Stiftung. Dieser formulierte zunächst den Stiftungsgedanken:

Die Förderung von jungen Menschen am Ende ihrer musikalischen Ausbildung, die sich auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten oder für eine Stelle im Orchester vorspielen. "Dafür brauchen sie wirklich gute Instrumente, die sie sich aber in diesem Alter meist noch nicht leisten können. Eine Meistergeige ist schließlich nicht unter 50.000 Euro zu haben," so Stöckbauer. Anschließend übergaben Kremer und Stöckbauer folgenden drei Preisträgern je ein hochwertiges Cello für zwei Jahre als Leihgabe:

Preisträger 2014 mit Instrumenten

- Anna Hennig (Violoncello Onorato Gragnani, Livorno, 1783, mit Reinhard Ulrich-Bogen)
 - Katharina Jäckle (Violoncello Nicolas Vuillaume, Mirecourt/Paris, ca 1860, mit Alfred Knoll-Bogen)
 - Martin Jantzen (Violoncello Franz Johann Glass ("Siegfried Palm Cello"), Leipzig, 1898

Infos und Anhänge

- SINFONIMA-Stiftung:
http://www.sinfonima.de/engagement/die_sinfonima_stiftung.html
 - SINFONIMA-Konzertprogramm im Pressebereich unter Bildmaterial
-

Die Mannheimer Versicherung AG ist spezialisiert auf individuelle Versicherungslösungen für anspruchsvolle Privatkunden und mittelständische Firmenkunden. Für unsere Zielgruppen haben wir hochqualitative Markenprodukte entwickelt, zum Beispiel ARTIMA für Künstler und Kunstsammler, BELMOT für Oldtimerbesitzer und M-ERGIE für Elektrofahrzeuge.

Mit einigen unserer Marken gehören wir zu den führenden Versicherern in Deutschland. Mit SINFONIMA sind wir einer der führenden Musikinstrumentenversicherer. Mehr als die Hälfte aller Juweliere in Deutschland haben sich für VALORIMA entschieden. Mit PRIGOM ist die Mannheimer einer der maßgeblichen Versicherer von Golfplätzen.

Als mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Mannheim bieten wir unsere Produkte auf dem deutschen Markt, in anderen EU-Ländern und in der Schweiz an.

Die Mannheimer Versicherung AG erzielte im Geschäftsjahr 2014 Beitragseinnahmen von 317 Mio. Euro und betreute rund 750.000 Versicherungsverträge. Sie beschäftigte 2014 im Durchschnitt 470 Mitarbeiter. Im Außendienst arbeitet sie mit ca. 300 selbstständigen AgenturPartnern sowie 2.500 Maklern zusammen.

Sie ist Teil des Continentale Versicherungsverbundes auf Gegenseitigkeit, der mit 3,5 Mrd. Euro Beitragseinnahmen und rund 6.900 Menschen im Innen- und Außendienst zu den großen deutschen Versicherern zählt.